

CONGRESSUS ABBATUM 2016

P. Johannes Pausch OSB und Coleiter

Kloster Gut Aich

Workshop Zyklus B 3:

Herzenseröffnung im monastischen Leben. Ist dies ein Ort für geistliches Wachstum? Wie könnte der Abt sie gemäß seiner Verantwortung fruchtbarer gestalten?

Bezugsstellen der RB:

- Cogitationes malas cordi suo advenientes mox ad Christum allidere et seniori spirituali patefacere. RB 4,50
 - Christusbeziehung in Konfliktsituationen und Vertrauensverhältnis.
- Quintus humilitatis gradus est, si omnes cogitationes malas cordi suo advenientes vel mala a se absconse comissa per humilem confessionem abbatem non celaverit suum RB 7,44
 - Offenheit und Grenzen im Kontakt mit dem Abt.
- Sciatque, quam difficilem et arduam rem suscipit, **regere animas et multorum serviere moribus**. RB 2,31
 - Die Kunst der Seelenführung nach dem Beispiel des guten Hirten.
- Sciatque, quia qui susceperit animas regendas, paret se ab rationem reddendam RB 2,37
 - Die Verpflichtung zur Rechenschaft gegenüber Gott.
- Abbas – medicus sapiens. RB Kap. 27, 1-9
 - Die Qualitäten des „weisen Arztes“

Folgende Themenbereiche und Fragen sollen im Arbeitskreis erörtert werden:

- Definition und Abgrenzung der „Herzenseröffnung“ in Abgrenzung zu Beichte, Geistliche Begleitung, Seelenführung.
- Ihre Bedeutung in der monastischen Tradition und in der Gegenwart.
- Hinführung zur „Herzensöffnung“ als geistlicher Lernprozess.
- Themen der Herzenseröffnung, ihre Ziele und Grenzen.
- Forum internum – forum externum.
- Schweigepflicht.
- Spirituelle Begleitung und Krisenintervention.
- Abgrenzung zur Psychotherapie.
- Freiheit und Zwang, Abhängigkeit und Eigenständigkeit.
- Notwendige Spirituelle, Pastorale und psychologische Kompetenzen
- Gibt es eine Berufung oder eine Ausbildung zum geistlichen Vater?
- Gibt es eine Beauftragung und Autorisierung zur „Geistlichen Vaterschaft“?
- Wie ist die Verpflichtung zur Rechenschaftslegung (rationem reddere) zu verstehen?
- Definition und Schnittpunkte der verschiedenen spirituellen Rollen im Kloster
 - Abbas
 - Seelenführer
 - Beichtvater
 - Senpekte
 - Novizenmeister

In der Einführung werden diese Themen angesprochen und Impulse für das Gespräch in den Arbeitsgruppen gegeben.

